

Bundesinstitut für Arzneimittel  
und Medizinprodukte  
Abt. Pharmakovigilanz  
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3  
D-53175 Bonn  
Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de)

Indem Sie Nebenwirkungen melden,  
können Sie dazu beitragen, dass  
mehr Informationen über die Sicher-  
heit dieses Arzneimittels zur Verfü-  
gung gestellt werden.

### 5. Wie ist Meno Albin® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich  
aufbewahren.

Nicht über 25° C lagern.

Sie dürfen das Arzneimittel nach  
dem auf dem Etikett und dem Um-  
karton angegebenen Verfallsdatum  
nicht mehr anwenden. Das Verfall-  
datum bezieht sich auf den letzten  
Tag des Monats.

Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das  
Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn  
Sie es nicht mehr benötigen. Diese  
Maßnahme hilft die Umwelt zu  
schützen.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals  
über das Abwasser (z.B. nicht über  
die Toilette oder das Waschbecken).  
Fragen Sie in Ihrer Apotheke wie das  
Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn  
Sie es nicht mehr verwenden. Sie  
tragen damit zum Schutz der Umwelt  
bei. Weitere Informationen finden  
Sie unter [www.bfarm.de/arszneimit-  
telentsorgung](http://www.bfarm.de/arszneimit-<br/>telentsorgung).

### 6. Weitere Informationen

**Was Meno Albin® enthält:**  
Die Wirkstoffe in 10g (entsprechend  
10,6 ml) sind:

Valeriana officinalis Urtinktur	0,080 g
Cimicifuga racemosa Urtinktur	0,006 g
Lilium lancifolium Urtinktur	0,004 g

Die sonstigen Bestandteile sind:  
Ethanol 94% (m/m), gereinigtes  
Wasser

30 Tropfen sind ca. 1 ml

### Wie Meno Albin® aussieht und In- halt der Packung:

Eine Packung Meno Albin® beinhaltet  
50 ml flüssige Mischung in einer  
Tropfflasche.



### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharmazeutischer Unternehmer:  
Homviora Arzneimittel  
Dr. Hagedorn GmbH & Co. KG  
Arabellastraße 5  
D-81925 München  
Tel. +49 89 921 994 30  
[info@homviora.de](mailto:info@homviora.de)

Hersteller:  
Synthera  
Dr. Friedrichs GmbH & Co. KG  
Dammstraße 7  
D-59821 Arnsberg

Diese Gebrauchsinformation wurde  
zuletzt überarbeitet im August 2021

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

# Meno Albin®

50 ml Mischung

Wirkstoffe: Valeriana officinalis Urtinktur, Cimicifuga  
racemosa Urtinktur, Lilium lancifolium Urtinktur

Lesen Sie bitte die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Beschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Meno Albin® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Meno Albin® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Meno Albin® beachten?
3. Wie ist Meno Albin® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Meno Albin® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

## 1. Was ist Meno Albin® und wofür wird es angewendet?

Meno Albin® ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: nervöse Beschwerden in den Wechseljahren.

## 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Meno Albin® beachten?

Meno Albin® darf nicht eingenommen werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile von Meno Albin® sind.

**Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Meno Albin® ist erforderlich:**

- bei Blutungen sowie alle anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden. Es sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

**Bei Einnahme von Meno Albin® mit anderen Arzneimitteln**

Bei Meno Albin® sind bisher keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

**Bei Einnahme von Meno Albin® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

**Schwangerschaft und Stillzeit**

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

**Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:**

Meno Albin® hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

**Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Meno Albin®:**

Dieses Arzneimittel enthält 40 Vol. % Alkohol.

## 3. Wie ist Meno Albin® einzunehmen?

Nehmen Sie Meno Albin® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

**Dauer der Anwendung**

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

**Wenn Sie eine größere Menge Meno Albin® eingenommen haben, als Sie sollten:**

Gesundheitsschäden nach Überdosierung sind bisher keine bekannt geworden. Dennoch sollten die Anordnungen Ihres Arztes oder Heilpraktikers bzw. die Dosierungsanleitungen in dieser Gebrauchsinformation unbedingt befolgt werden.

**Wenn Sie die Einnahme von Meno Albin® vergessen haben:**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

## 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nebenwirkungen sind bei der Einnahme von Meno Albin® bisher nicht bekannt geworden.

**Hinweis:**

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen: